

# Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes in der US-Zone, Bad Kissingen

Bei unregelmäßiger Lieferung sind Beschwerden immer an das Zustellpostamt zu richten

Verlagsort: Bad Kissingen  
Erscheint täglich, Postbezug monatlich 3.- DM  
Einzelpreis 10 Pfg

Postscheckkonto: 60257 Nürnberg  
Nachdruck u. öffentlicher Aushang zu Reklame-  
zwecken ohne Genehmigung nicht gestattet

Jahrgang 1952

Mittwoch, den 16. April

Nummer 107

## Bericht über Wetterschäden im März 1952

Eine Häufung schadenauslösender Wetterlagen war im letzten Märdrittel zu verzeichnen; im allgemeinen hatten die Schäden aber nicht mehr die Ausmaße wie im Januar und Februar.

Daß die Saaten infolge der Schnee- und Temperaturverhältnisse gebietsweise Schäden erlitten hatten, stellte sich nunmehr heraus. Vor allem gilt dies für den Winterroggen. Teilweise mußten die Saaten sogar umgebrochen werden, wie z.B. aus dem Raum Cham berichtet wurde. Weitere Schadenmeldungen gingen ein aus dem Dill-Kreis, dem Bezirk Kassel, der Fränkischen Schweiz, dem Gebiet um die Frankenhöhe (Raum Crailsheim, Dinkelsbühl, Feuchtwangen), dem östlichen Ober- und Niederbayern sowie aus dem Inntal (Raum Wasserburg). Die Feldbestellungen im März verzögerten sich vielfach durch noch gefrorene Böden, durch zu ergiebige Niederschläge, die zeitweise auch in tieferen Lagen in Form von Schnee fielen, und gebietsweise infolge von Überschwemmungen.

Die Strahlungsfröste um Monatsmitte verursachten insbesondere Schäden an den Pflirsichbäumen an der Bergstraße.

Die lebhaft und z.T. sehr ergiebige Niederschlagstätigkeit, die ab 20. mit kurzen Unterbrechungen bis Monatsende herrschte, war in erster Linie der Anlaß zu weiteren Wetterschäden:

Ab 21. gab es in Österreich und in der Schweiz erneut mehrere Tote und Verletzte durch Lawinen; aus den Bayerischen Alpen wurden keine Lawinenunfälle bekannt. Um den 23. begannen infolge der Niederschläge - in Verbindung mit Schneeschmelze in höheren Lagen - die Überflutungen fast in der gesamten US-Zone. Mit dem Kaltlufteinbruch am 26. flaute die Niederschlagstätigkeit bis zum 28. bzw. 29. ab, so daß im allgemeinen das Hochwasser zurückging. Erst in den letzten Monatstagen setzte erneut Hochwasser ein. Gebietsweise wurden die Fluren verschlammte bzw. vermurt und kostbarer Boden abgeschwemmt. In Kartoffelmieten und Kellern richtete das Wasser z.T. empfindliche Schäden an. Die Schifffahrt mußte verschiedentlich eingestellt werden. Auch waren durch Überschwemmung von Straßen vielfach größere Umleitungen notwendig. Die Bahnstrecke Passau-Freyung wurde durch einen Dammrutsch unterbrochen. Die Urft-Talsperre lief zum dritten Mal in diesem Jahr über. Rhein, Main und Donau führten Hochwasser. Überschwemmungen in besonderem Ausmaß wurden gemeldet von der oberen Donau, vom Neckar mit seinem Einzugsgebiet sowie von den mittelfränkischen Flüssen.

In der Nacht zum 23. brach in Norddeutschland frische Kaltluft bei stürmischen WNW-Winden ein, die zeitweise Stärke 10 erreichten und im Raum Berlin zahlreiche Schäden anrichteten.

Die vom 28. zum 29. nördlich der Donau aufgetretenen Schneefälle, die im Laufe des 29. wieder in Regen übergingen, führten infolge Schnee- und Eisansatz verbreitet zu Frostschäden durch Stamm- und Astbrüche. - Die durch die Niederschläge auf den Straßen hervorgerufene Glätte hatte außerdem verschiedentlich Verkehrsunfälle und Stürze von Passanten zur Folge.

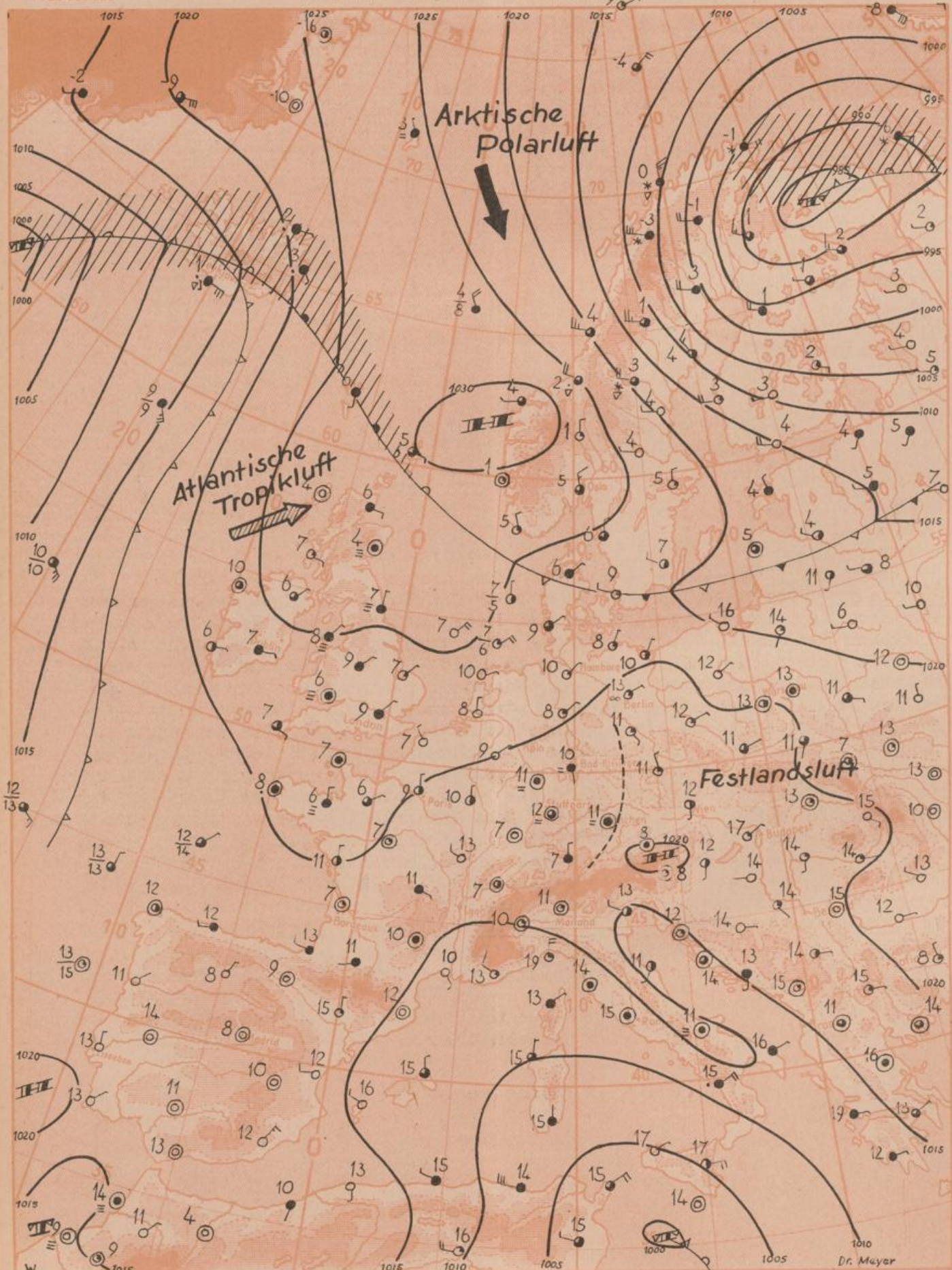
(Forts.folgt)

# Wetterkarte des Deutschen Wetterdienstes in der US-Zone

Luftdruckverteilung, Wind, Wetter und Temperatur. am 16. April 1952 7 Uhr

1:20000000

Sämtliche Zeitangaben in Mitteleuropäischer Zeit



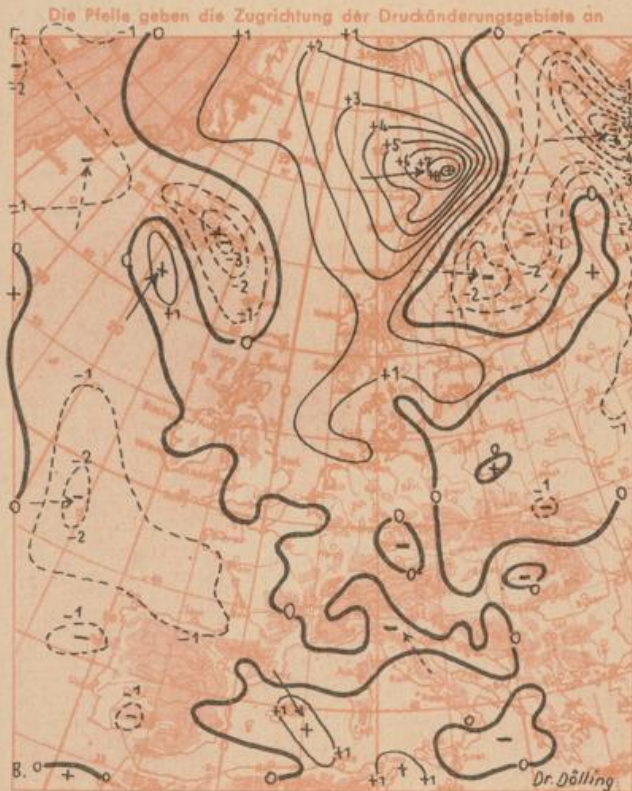
- Erläuterung**
- Wolken
  - 1/4 bedeckt
  - 1/2 bedeckt
  - 3/4 bedeckt
  - bedeckt
  - ☁ Dunst
  - ≡ starker Nebel
  - ≡ Bodennebel
  - ≡ Nebel
  - ☁ Staub- und Sandsturm
  - ☁ Schneesturm
  - ☁ Nieselregen
  - ☁ Regen
  - ☁ Nieselregen der Umgegend
  - ☁ Schneefall
  - ☁ Regen mit Hagel
  - ☁ Eisregen
  - ☁ (Polar) Schauer
  - ☁ Schauer Gruppe
  - ☁ Hagel
  - ☁ Gewitter
  - ☁ Ferngewitter
  - ☁ Wolkenrisse
  - ☁ Fallstreifen
  - ☁ nach Regen
  - ☁ Gewitter

- Windgeschwindigkeit in Knoten**
- 1-2
  - 3-7
  - 8-12
  - 13-17
  - 18-22
  - 23-27
  - 28-32
  - 33-37
  - 38-42
  - 43-47
  - 48-52
  - 53-57
  - 58-62
  - 63-67
  - 68-72
  - 73-77
  - 78-82
  - 83-87
  - 88-92
  - 93-97
  - 98-102
  - 103-107
  - 108-112
  - 113-117
  - 118-122
  - 123-127
  - 128-132
  - 133-137
  - 138-142
  - 143-147
  - 148-152
  - 153-157
  - 158-162
  - 163-167
  - 168-172
  - 173-177
  - 178-182
  - 183-187
  - 188-192
  - 193-197
  - 198-202
  - 203-207
  - 208-212
  - 213-217
  - 218-222
  - 223-227
  - 228-232
  - 233-237
  - 238-242
  - 243-247
  - 248-252
  - 253-257
  - 258-262
  - 263-267
  - 268-272
  - 273-277
  - 278-282
  - 283-287
  - 288-292
  - 293-297
  - 298-302
  - 303-307
  - 308-312
  - 313-317
  - 318-322
  - 323-327
  - 328-332
  - 333-337
  - 338-342
  - 343-347
  - 348-352
  - 353-357
  - 358-362
  - 363-367
  - 368-372
  - 373-377
  - 378-382
  - 383-387
  - 388-392
  - 393-397
  - 398-402
  - 403-407
  - 408-412
  - 413-417
  - 418-422
  - 423-427
  - 428-432
  - 433-437
  - 438-442
  - 443-447
  - 448-452
  - 453-457
  - 458-462
  - 463-467
  - 468-472
  - 473-477
  - 478-482
  - 483-487
  - 488-492
  - 493-497
  - 498-502
  - 503-507
  - 508-512
  - 513-517
  - 518-522
  - 523-527
  - 528-532
  - 533-537
  - 538-542
  - 543-547
  - 548-552
  - 553-557
  - 558-562
  - 563-567
  - 568-572
  - 573-577
  - 578-582
  - 583-587
  - 588-592
  - 593-597
  - 598-602
  - 603-607
  - 608-612
  - 613-617
  - 618-622
  - 623-627
  - 628-632
  - 633-637
  - 638-642
  - 643-647
  - 648-652
  - 653-657
  - 658-662
  - 663-667
  - 668-672
  - 673-677
  - 678-682
  - 683-687
  - 688-692
  - 693-697
  - 698-702



- a) Kaltfront**  
 ▲▲▲▲ in allen Schichten  
 ▲▲▲▲ nur am Boden  
 ▲▲▲▲ nur in der Höhe  
 ▲▲▲▲ maskiert
- b) Warmfront**  
 ▲▲▲▲ in allen Schichten  
 ▲▲▲▲ nur am Boden  
 ▲▲▲▲ nur in der Höhe  
 ▲▲▲▲ maskiert
- c) Okklusion**  
 ▲▲▲▲ ohne Temperaturänderung am Boden  
 ▲▲▲▲ mit Abkühlung am Boden  
 ▲▲▲▲ mit Erwärmung am Boden
- d) Entgegengesetzte Luftmassenbewegung am Boden und in der Höhe**  
 ———— Quasistationäre Front oder gegenläufige Warmfront
- e) Sonstiges**  
 - - - - - Konvergenzlinie

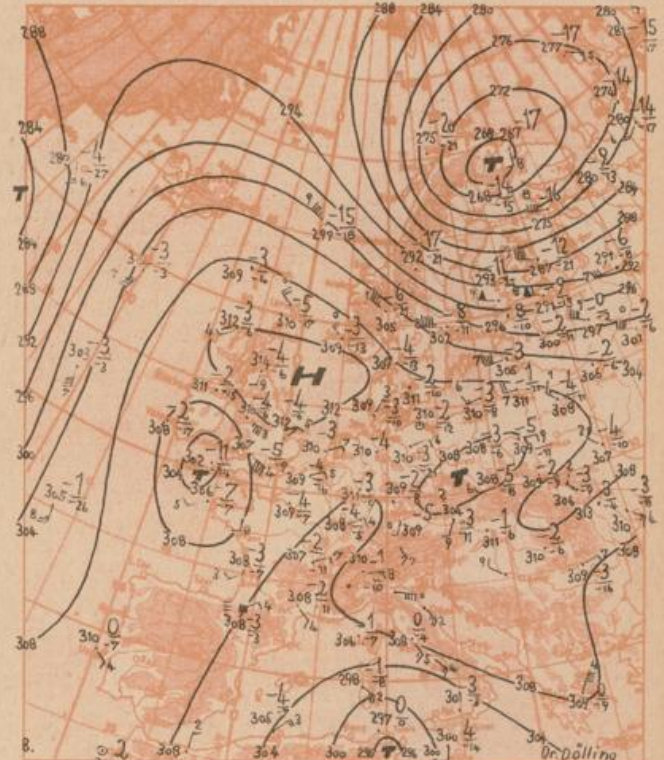
## Drerstündige Druckänderung von 4 bis 7 Uhr



1:50000000

## Höhenwetterkarte für 3000 m (700 mb) von 4 Uhr

Die Zahlen über dem Bruchstrich geben die Temperatur und darunter den Taupunkt, dreistellige die Höhe des 700 mb-Niveaus in Dekametern an



1:50000000

Kleine Zahl an der Windrichtung  
gibt die Zehnerzahl der Richtung.

**Übersicht:** Über Mitteleuropa haben sich die Luftdruckverhältnisse nur wenig geändert. Nach wie vor verhindert der hohe Luftdruck über Westeuropa bei nur schwachen Winden ein Übergreifen der atlantischen Störungstätigkeit von Westen her. Die Störungen wandern vielmehr in weitem Bogen über das Nordmeer nach Nordskandinavien und von hier nach Südosten. Damit können die zugehörigen Fronten von Norden her Deutschland zwar etwas beeinflussen, jedoch kommt es hierdurch zunächst nicht zu einer grundsätzlichen Umstellung der Wetterlage.

Die starke Überhitzung der bodennahen Luftschichten führte im Verein mit der schwachen Tiefdruckrinne, die gestern früh bereits vorhanden war und die sich im Laufe des Tages noch etwas ausweitete, zu verbreiteter Gewittertätigkeit im Raum südlich des Mains. Die Niederschlagsmengen waren dabei - wie alle Gewitterniederschläge - sehr unterschiedlich (vergl. auch Karte Seite 4).

Wenn auch das Hochdruckgebiet am Boden und in der Höhe nicht mehr sehr kräftig erscheint, hält es sich doch noch einige Zeit und bleibt für Mitteleuropa zunächst noch wetterbestimmend.

Dr. Lingelbach

**Vorhersage für Donnerstag, ausgegeben am Mittwoch 11 Uhr:**

**Bremen, Berlin und Mitteldeutschland:** Bei schwachen nordöstlichen Winden überwiegend heiter, Tageshöchsttemperaturen um 20 Grad, Tiefsttemperaturen um 8 Grad.

**Süddeutschland:** Bei schwachen Winden um Nordost wolzig mit Aufheiterungen; nur vereinzelt Gewitter, Tageshöchsttemperaturen meist über 20 Grad, Tiefsttemperaturen um 8 Grad.

**Weitere Aussichten für Freitag:** Keine wesentliche Änderung.

Dr. Meyer

### Sonderberatungen für alle Zweige des Wirtschaftslebens durch:

Zentralamt des Deutschen Wetterdienstes in der US-Zone,  
Bad Kissingen, Ringstraße 5. Telefon 2545, 2547

Wetterdienst München, Maria-Theresia-Straße 28, Tel. 480360

Amt für Wetterdienst Bremen-Flughafen, Tel. 52948, 53087

Amt für Wetterdienst Frankfurt a. M., Feldbergstraße 47, Tel. 75564

Amt für Wetterdienst Karlsruhe, Erzbergerstraße 85, Tel. 2690, 2691

Amt für Wetterdienst Kassel-Harleshausen, Am Versuchsfeld 13, Tel. 5040

Amt für Wetterdienst Nürnberg-Fürth, Fürth, Würzburgerstraße 201,

Tel. Nürnberg 70465, 72058

Amt für Wetterdienst Stuttgart-S., Alexanderstraße 112, Tel. 90803, 92435

# Beobachtungen

Ort <input type="checkbox"/> Bergstationen	See- höhe m	13 Uhr				gestern				19 Uhr				heute 7 Uhr				Schnee- höhe in cm	höchste Temperatur gestern	Niedst- Temperatur d. letzten Nacht	24stünd. Nieder- schlag in mm	Gestrige Sonnen- schein- dauer in Std.
		Luftdr. in mb	Temp. C°	Wind	Wetter	Luftdr. in mb	Temp. C°	Wind	Wetter	Luftdr. in mb	Temp. C°	Wind	Wetter	Luftdr. in mb	Temp. C°	Wind	Wetter					
Berlin / Dahlem	54	1020.8	24	S 07	∞ ●	1019.1	21	0 06	∞ ●	1019.3	13	NO 04	∞ ●			25	10		2.1			
Bremen	3	1021.6	21	NNO 06	∞ ○	1019.9	19	NW 06	∞ ●	1021.1	11	NNO 05	∞ ●			23	10		11.1			
Kassel	187	1020.3	21	NO 02	∞ ●	1018.3	21	NO 02	∞ ●	1020.0	11	still	∞ ●			23	11		7.6			
Bad Wildungen	280	1019.3	22	0 05	∞ ●	1018.0	19	NW 03	∞ ●	1019.5	9	still	∞ ●			23	8		8.5			
Limburg	130	1019.7	22	0 01	∞ ●	1017.7	20	N 03	∞ ●	1019.5	9	N 01	∞ ●			24	8		9.8			
Frankfurt-Stadt	103	1018.9	24	NO 06	∞ ○	1016.4	23	NO 01	∞ ●	1018.3	12	NO 01	∞ ●			26	12		4.8			
Gießenburg	185	1018.7	23	NNO 06	∞ ●	1017.5	21	N 12	∞ ●	1018.6	9	NNW 02	∞ ●			24	9		8.3			
Bad Kissingen	223	1018.7	24	NO 08	∞ ●	1017.1	21	NO 02	∞ ●	1019.0	10	SSO 01	∞ ●			24	8		6.5			
Coburg	388	1018.4	22	0 03	∞ ●	1017.1	19	NO 03	∞ ●	1018.0	10	W 01	∞ ●			23	8		7.9			
Hof	567	1019.4	19	NO 06	∞ ●	1018.3	16	N 04	∞ ●	1020.0	8	NW 02	∞ ●			21	6		7.9			
Bayreuth	341	1019.7	22	W 03	∞ ●	1018.3	18	0 02	∞ ●	1019.9	8	still	∞ ●			23	7	1	8.6			
Würzburg	259	1018.3	23	ONO 07	∞ ●	1018.7	15	SSO 19	∞ ●	1018.3	13	0 02	∞ ●			24	12	22	7.3			
Nürnberg-Fürth	312	1018.1	23	NO 02	∞ ●	1017.2	16	W 15	∞ ●	1018.4	9	W 02	∞ ●			24	9	gering	7.0			
Karlsruhe	115	1017.9	23	N 07	∞ ○	1016.9	16	SSW 04	∞ ●	1018.0	11	still	∞ ●			25	10	17	7.5			
Stuttgart/Stadt	305	1017.8	21	still	∞ ●	1017.4	16	SO 04	∞ ●	1018.2	12	still	∞ ●			22	11	6	2.2			
Ingolstadt	367	1017.9	22	0 01	∞ ●	1016.0	19	NW 03	∞ ●	1018.0	10	still	∞ ●			23	9		9.2			
Landshut	459	1017.4	21	ONO 09	∞ ●	1015.7	19	0 02	∞ ●	1017.7	11	W 01	∞ ●			22	10	gering	6.9			
Augsburg	480	1017.5	21	NO 02	∞ ●	1016.7	17	N 06	∞ ●	1018.8	9	still	∞ ●			23	8	2	8.4			
München-Stadt	522	1017.2	21	NNO 03	∞ ●	1016.9	19	NNO 02	∞ ●	1018.1	11	still	∞ ●			22	11	1	8.6			
Oberstdorf	811	1016.4	20	still	∞ ●	1015.2	14	SO 01	∞ ●	1020.4	5	S 01	∞ ●			22	4		9.7			
Bad Tölz	654	1016.0	20	N 03	∞ ●	1014.1	19	OSO 01	∞ ●	1017.9	9	SO 04	∞ ●			22	8		9.6			
Berchtesgaden	542	1016.8	21	N 04	∞ ●	1016.2	16	S 02	∞ ●	1019.7	8	still	∞ ●			23	6		5.9			
<input type="checkbox"/> Wasserkuppe	950	914.5	17	N 05	∞ ●	913.1	14	N 06	∞ ●	912.2	12	NO 12	∞ ●	Flecken		17	10		9.7			
<input type="checkbox"/> Feldberg i. Taunus	807	927.3	17	0 09	∞ ●	925.7	16	NO 10	∞ ●	925.6	13	NO 10	∞ ●			18	12	0.5	5.0			
<input type="checkbox"/> Wendelstein	1735	829.8	10	S 05	∞ ●	828.3	9	still	∞ ●	827.6	8	still	∞ ●	70		11	4		9.1			
<input type="checkbox"/> Zugspitze	2962	713.1	1	SO 05	∞ ●	712.2	-1	SO 05	∞ ●	711.1	-2	SW 08	∞ ●	410		2	-3	gering	7.6			
Stockholm	10	1017.2	16	W 12	○	1016.9	14	W 07	○	1023.7	5	N 10	○									
Oslo	25	1022.0	8	SW 18	○	1020.4	8	SW 10	○	1026.6	5	N 15	○									
Kopenhagen	1	1022.8	21	NW 06	○	1021.4	14	WNW 04	○	1021.9	9	WNW 05	○									
Moskau	161	1020.2	14	W 10	○	1018.7	8	SW 02	○	1014.2	7	NNW 04	○									
London	66	1022.8	11	W 07	○	1021.7	14	still	○	1022.4	9	NNO 10	○									
Paris	46	1020.9	17	NW 11	○	1020.5	12	NW 12	○	1019.7	9	N 10	○									
Wien	157	1018.8	24	SSO 07	○	1017.3	17	SSO 05	○	1017.9	12	S 05	○									
Rom	3	1012.8	23	WNW 06	○	1011.5	18	SW 02	○	1011.2	15	still	○									
Madrid	667	1022.0	20	0 02	○	1020.0	17	SW 06	○	1017.3	8	still	○									

Sonne	Aufgang	Untergang
	morgen	
Mittel-europäische Zeit		
Bad Kissingen	5 <sup>26</sup>	19 <sup>15</sup>
München	5 <sup>23</sup>	19 <sup>05</sup>
Frankfurt	5 <sup>31</sup>	19 <sup>20</sup>
Bremen	5 <sup>25</sup>	19 <sup>26</sup>

## Messungen in der freien Atmosphäre

